

BFSG-Checkliste: Sicherstellung der **Barrierefreiheit für Apps und Webseiten**



INHALT

- 3 Definition und rechtliche Grundlagen
- 8 Barrierefreiheits-Checkliste
- 20 Praxistipps & Tooling
- 25 Zusammenarbeit



DEFINITION UND RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Überblick: Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz in Kürze

- Wer digitale Produkte verkauft oder Dienstleistungen anbietet, muss ab dem 28.06.2025 barrierefrei sein.
- Digital barrierefrei bedeutet, WCAG-konform zu sein (A & AA Kriterien).
- Drittanbieter-Software, die in Ihrer Webseite/Ihrem Onlineshop verwendet wird, muss ebenfalls barrierefrei sein.
- Für Apps und Webseiten existiert keine Übergangsfrist!
- Strafen bis zu 100.000 € oder einem Betriebsverbot.

Tipp:

Erfahren Sie mehr über das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz in unserem ausführlichen Blogbeitrag.

[Zum Blogbeitrag](#)



Was bedeutet Barrierefreiheit für Apps oder Webseiten?

Barrierefreiheit für Apps oder Webseiten bedeutet, dass diese so gestaltet sind, dass sie von allen Menschen, einschließlich Menschen mit Behinderungen, uneingeschränkt genutzt werden können. Dies umfasst die Nutzung von Technologien und Designprinzipien, die sicherstellen, dass keine Barrieren bei der Nutzung entstehen.

Wie ist der Begriff Barrierefreiheit definiert?

Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) legt rechtliche Vorgaben für die Barrierefreiheit bestimmter Produkte und Dienstleistungen fest, die von Verbraucher:innen genutzt werden. Damit wird erstmals in Deutschland die Privatwirtschaft zur Barrierefreiheit verpflichtet.

DEFINITION UND RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Was ist die Grundlage des BFSG auf europäischer Ebene?

Das BFSG setzt die Vorgaben aus der EU-Richtlinie 2019/882 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. April 2019 über die Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen um, den sogenannten "European Accessibility Act" (EAA). Diese Richtlinie wurde in Deutschland im Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) umgesetzt.

Für wen ist das BSFG verpflichtend?

Das BFSG ist für alle Hersteller, Händler und Importeure der in § 1 Absatz 2 BFSG erfassten Produkte sowie für die Erbringer der in Absatz 3 genannten Dienstleistungen verpflichtend.

Ab dem vollständigen Inkrafttreten des BFSG am 28. Juni 2025 dürfen die in § 1 Absatz 3 BFSG aufgeführten Dienstleistungen nur angeboten werden, wenn sie den Barrierefreiheitsanforderungen des BFSG entsprechen. Ausgenommen hiervon sind die in § 38 BFSG aufgeführten Dienstleistungen.

Welche Dienstleistungen fallen unter das BFSG?

Das BFSG deckt nicht generell alle Dienstleistungen für Verbraucherinnen und Verbraucher ab. Der Anwendungsbereich entspricht der Richtlinie (EU) 2019/882. In § 1 Absatz 2 und 3 BFSG sind alle Dienstleistungen genannt, die in den Anwendungsbereich fallen. Dazu gehören unter anderem:

- Dienstleistungen im elektronischen Geschäftsverkehr
- Telekommunikationsdienste
- E-Books
- Dienstleistungen, die auf mobilen Geräten (einschließlich Apps) im überregionalen Personenverkehr erbracht werden
- Bankdienstleistungen
- Personenbeförderungsdienste (im Stadt-, Vorort- und Regionalverkehr nur interaktive Selbstbedienungsterminals)

DEFINITION UND RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Welche Dienstleistungen fallen unter das BFSG?

Nach § 3 Absatz 3 BFSG sind Kleinstunternehmen (weniger als zehn Beschäftigte und höchstens 2 Millionen Euro Jahresumsatz), die Dienstleistungen anbieten oder erbringen, vom BFSG ausgenommen. Sie sind also nicht verpflichtet, ihre Dienstleistungen also barrierefrei zu gestalten. Alle Kleinstunternehmen werden von der Bundesfachstelle Barrierefreiheit kostenlos beraten.

Welche Ausnahmeregelungen gelten laut BFSG?

Wirtschaftsakteure, deren Produkte und Dienstleistungen in den Anwendungsbereich des Gesetzes fallen, müssen die Anforderungen an die Barrierefreiheit grundsätzlich erfüllen. Ausnahmen gelten dann, wenn die Einhaltung der Barrierefreiheitsanforderungen zu „einer grundlegenden Veränderung der Wesensmerkmale“ eines Produkts oder einer Dienstleistung oder zu einem unverhältnismäßigen Aufwand führen würde (§§ 16, 17 BFSG).

Gelten die Anforderungen im B2B- oder nur im B2C-Bereich?

Das BFSG regelt die Barrierefreiheit von Produkten und Dienstleistungen, die von Verbrauchern genutzt werden. Verbraucher im Sinne des Gesetzes ist „jede natürliche Person, die ein unter dieses Gesetz fallendes Produkt oder eine unter dieses Gesetz fallende Dienstleistung zu Zwecken erwirbt oder entgegennimmt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können“. Dienstleistungen, die ausschließlich im B2B-Bereich (Business to Business) erbracht werden, fallen nicht unter das BFSG.



DEFINITION UND RECHTLICHE GRUNDLAGEN

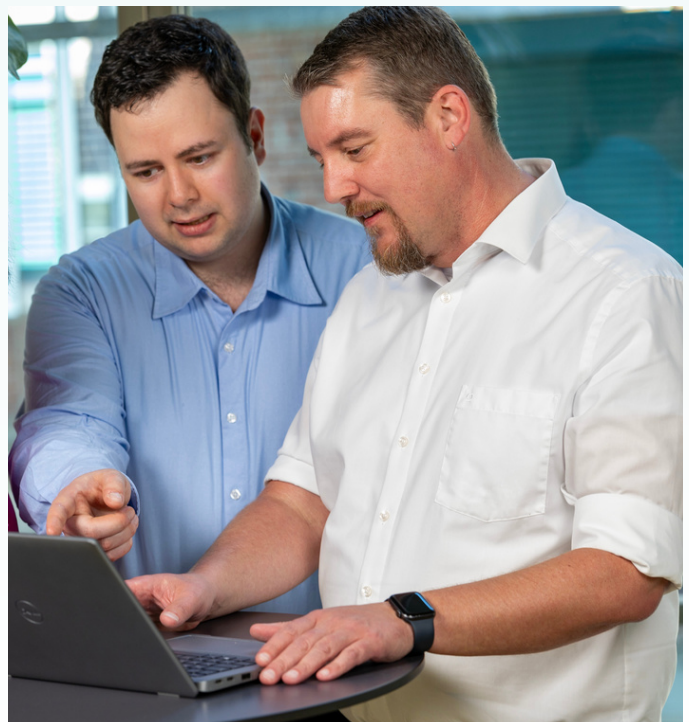
Was sind die Vorteile der freiwilligen Umsetzungen und Anforderungen aus dem BSFG?

Wenn ein Unternehmen nicht unter das BSFG fällt, kann es seine Produkte und Dienstleistungen freiwillig barrierefrei anbieten. Wichtige Argumente für die Barrierefreiheit sind:

- Von Barrierefreiheit profitieren alle. Angesichts des demographischen Wandels und immer älter werdenden Verbraucher kann Barrierefreiheit ein Wettbewerbsvorteil sein.
- Unternehmen, die barrierefreie Produkte und Dienstleistungen anbieten, sind für die Zukunft gut aufgestellt: Sie erreichen eine größere Zielgruppe und können mit Unternehmen, die unter das BSFG fallen, konkurrieren.
- Es ist möglich, dass das BSFG in Zukunft auf weitere Produkte und Dienstleistungen ausgeweitet wird.

Was genau sind die Web Content Accessibility Guidelines 2.2 (WCAG)?

Die Web Content Accessibility Guidelines 2.2 (WCAG 2.2), auf Deutsch die Richtlinien für barrierefreie Webinhalte, gelten als der weltweit gültige Standard für barrierefreies Webdesign. Sie enthalten Empfehlungen, wie Webinhalte barrierefrei gestaltet werden können. Die Richtlinien gliedern sich in die 4 Prinzipien „Wahrnehmbar“, „Bedienbar“, „Verständlich“ und „Robust“ unterteilt und enthalten insgesamt 13 Richtlinien (Guidelines). Diese wiederum enthalten insgesamt 86 Erfolgskriterien (Success Criteria). Die Erfolgskriterien sind in den Kategorien A (d.h. Einfach-A), AA (d.h. Doppel-A) und AAA (d.h. Dreifach-A) mit aufsteigender Qualität eingeteilt.



DEFINITION UND RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Was ist der European Accessibility Act (EAA)?

Der European Accessibility Act (EAA) und das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) in Deutschland stehen in engem Zusammenhang und ergänzen sich gegenseitig in ihren Zielen und Anforderungen zur Förderung der Barrierefreiheit. Der EAA verpflichtet die EU-Mitgliedstaaten zur Umsetzung der Richtlinie in nationales Recht umsetzen. Das BFSG ist das spezifische Gesetz in Deutschland, das diese Umsetzung gewährleistet. Es stellt sicher, dass die im EAA festgelegten Anforderungen in deutsches Recht übertragen werden.

Haben Sie Fragen zum Thema Barrierefreiheit?

Wir unterstützen Sie gerne bei der Umsetzung und Klärung aller Belange. Kontaktieren Sie uns für eine professionelle Beratung.

[Jetzt Beratungstermin vereinbaren](#) 



BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

MUSS MEINE APP ODER WEBSITE BARRIEREFREI GESTALTET SEIN?

Wenn eine der folgenden Fragen mit "Ja" beantwortet werden kann, muss die App oder Website sehr wahrscheinlich barrierefrei gestaltet werden.

- ☐ Verfügt mein Unternehmen über mehr als 10 Mitarbeiter oder erzielt mein Unternehmen einen Jahresumsatz von mehr als 2 Millionen Euro?
- ☐ Der finanzielle Aufwand zur Erreichung der Barrierefreiheit ist für Sie tragbar und Ihre Dienstleistung ändert sich nicht grundlegend?
- ☐ Bietet meine App oder Website wesentliche Funktionen wie Online-Kauf, Buchung von Dienstleistungen, Zugriff auf Kundenkonten oder ähnliche interaktive Funktionen?
- ☐ Ist meine App oder Website ein Bestandteil eines Produkts oder einer Dienstleistung, das sich an private Endverbraucher richtet?

MUSS MEINE APP ODER WEBSITE VOLLSTÄNDIG BARRIEREFREI SEIN?

Der Umfang der Barrierefreiheit hängt vom Zweck der App oder Website ab:

- ☐ **Verkauf oder Abschluss von Dienstleistungen:** Wenn der Hauptzweck Ihrer Website darin besteht, Produkte zu verkaufen oder Dienstleistungen abzuschließen, muss die gesamte Website barrierefrei gestaltet sein. Dies umfasst alle Funktionen und Inhalte, die den Nutzern zugänglich gemacht werden müssen.
- ☐ **Andere Zwecke:** Wenn der Hauptzweck der Website nicht der Verkauf von Produkten oder der Abschluss von Dienstleistungsverträgen ist.

Was bedeutet das in einfachen Worten?

Alles, was digital zum Abschluss eines Verbrauchervertrags gehört, muss barrierefrei sein. Dazu gehören nicht nur Zahlungsfunktionen, sondern auch andere Aspekte wie die Online-Buchung von Terminen bei Dienstleistern, sei es beim Friseur oder in einem Restaurant.

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

BESTIMMEN SIE DEN ZWECK IHRER APP ODER WEBSITE:

Ist der Hauptzweck meiner Website... ☐ ... der Verkauf von Produkten? ☐ ... der Abschluss von Dienstleistungen?	Wenn ja: ☐ Ist die gesamte Website barrierefrei gestaltet? ☐ Sind alle Funktionen und Inhalte für Nutzer zugänglich gemacht?
Andere Zwecke: ☐ Dient meine Website nicht hauptsächlich dem Verkauf von Produkten oder dem Abschluss von Dienstleistungen?	Wenn ja: ☐ Sind alle relevanten Teile, die zum Abschluss eines Verbrauchervertrags gehören, barrierefrei gestaltet? (z.B. Zahlungs-funktionen, Online-Terminbuchungen)

ZUSÄTZLICHE ÜBERPRÜFUNGEN:

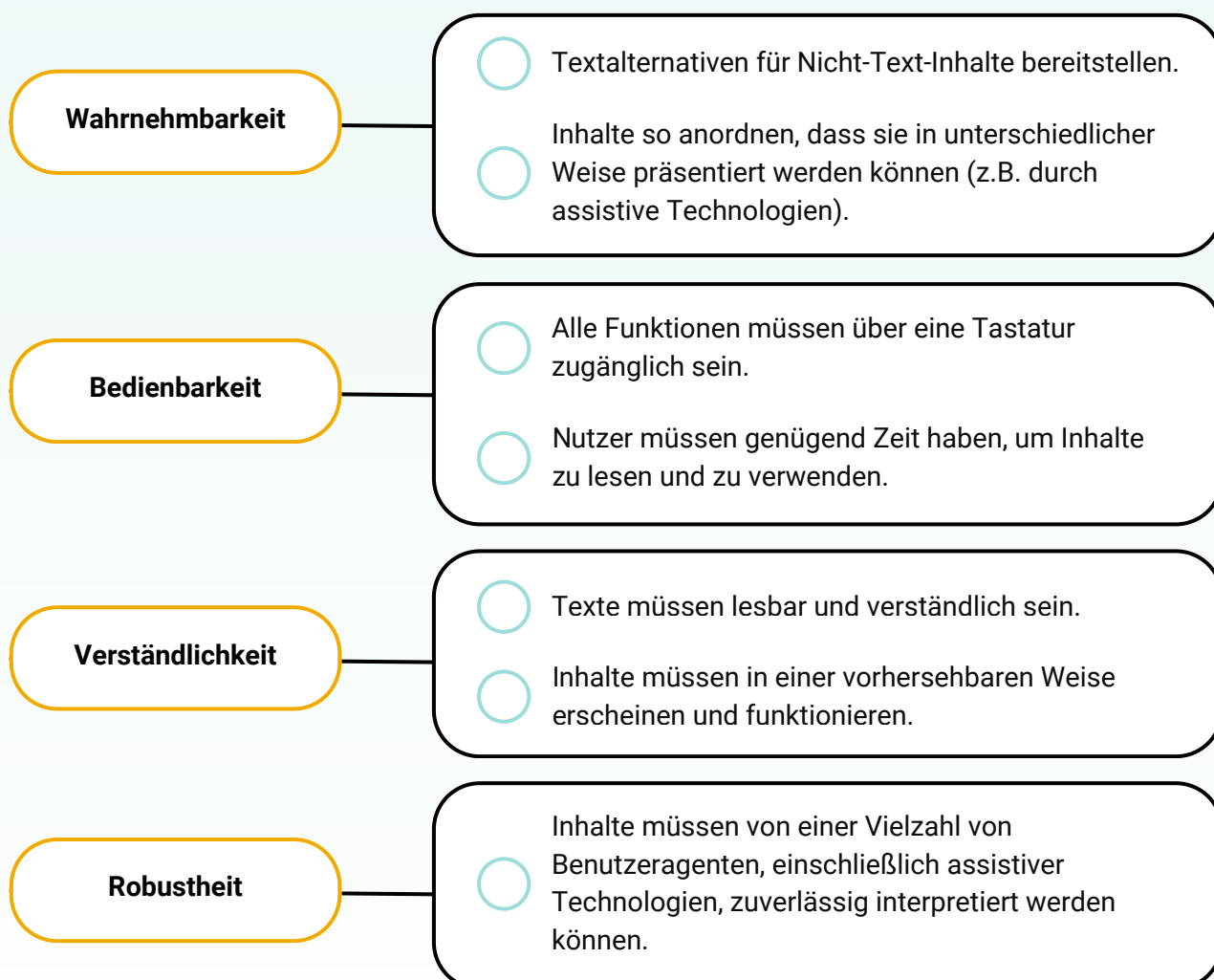
- ☐ Ist alles, was digital zum Abschluss eines Verbrauchervertrags gehört, barrierefrei?
- ☐ Sind die Zahlungsfunktionen barrierefrei?
- ☐ Sind andere Aspekte wie Online-Terminbuchungen bei Dienstleistern (z.B. Friseur, Restaurant) barrierefrei?

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

WELCHE KRITERIEN MÜSSEN ERFÜLLT SEIN?

Um barrierefrei zu sein, müssen Apps und Webseiten die Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.2 auf den Konformitätsstufen A und AA erfüllen. Dies umfasst unter anderem die folgenden Kriterien:



Tipp:

Nutzen Sie die vollständige Liste der WCAG-Kriterien der Konformitätsstufen A und AA.

[Zur Liste](#)



BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

WELCHE KRITERIEN MÜSSEN ERFÜLLT SEIN?

1. Analyse und Planung

- Führen Sie eine **Bestandsaufnahme** Ihrer aktuellen App oder Website durch, um bestehende **Barrieren zu identifizieren**.
- Erstellen Sie einen **Plan** zur schrittweisen Umsetzung der Barrierefreiheit, einschließlich Zeitrahmen und Verantwortlichkeiten

2. Design und Entwicklung

FÜR WEBSEITEN

- Nutzen Sie **ARIA-Rollen und -Attribute**, um die Barrierefreiheit zu verbessern.
- Verwenden Sie **semantisches HTML**, um die Struktur der Inhalte klar und verständlich zu gestalten.
- Gestalten Sie **Formularfelder und interaktive Elemente** so, dass sie für alle Nutzer zugänglich sind.

FÜR APPS

- Optimieren Sie die Barrierefreiheit durch plattformspezifische **Accessibility-APIs** (z.B. Android Accessibility API, iOS Accessibility Framework).
- Implementieren Sie semantische und zugängliche **Navigationselemente**.
- Stellen Sie sicher, dass alle **interaktiven Elemente und Formularfelder** barrierefrei gestaltet sind.

4. Schulung und Sensibilisierung

- **Schulen Sie Ihr Team** in barrierefreien Design- und Entwicklungsmethoden.
- Fördern Sie eine **Kultur der Inklusion und des Bewusstseins** für Barrierefreiheit im gesamten Unternehmen.

3. Testing und Validierung

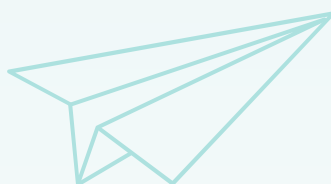
- Führen Sie regelmäßig automatisierte und manuelle **Barrierefreiheitstests** durch.
- Nutzen Sie **Screenreader** und andere assistierende Technologien, um die Nutzbarkeit Ihrer App oder Website zu überprüfen.

5. Kontinuierliche Verbesserung

- ☐ Sammeln Sie **Feedback** von Nutzern mit Behinderungen und nutzen Sie diese, um Ihre App oder Webseite kontinuierlich zu verbessern.
- ☐ Informieren Sie sich über **neue Entwicklungen und Best Practices** im Bereich der Barrierefreiheit.

6. Dokumentation und Nachweise

- ☐ Dokumentieren Sie alle **Maßnahmen und Fortschritte** zur Barrierefreiheit.
- ☐ Halten Sie Nachweise bereit, um bei Bedarf die **Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen nachweisen** zu können.



Benötigen Sie Unterstützung bei der Planung und Umsetzung der Barrierefreiheit?

Unsere Experten stehen Ihnen mit umfassender Beratung und maßgeschneiderten Lösungen zur Seite.

[Jetzt Beratungstermin vereinbaren](#) 



BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

WELCHE TECHNISCHEN ANFORDERUNGEN MÜSSEN ERFÜLLT SEIN?

Seitenstruktur & Navigation	Formulare & interaktive Elemente	Medien und Animationen
○ Überschriftenhierarchie ist korrekt und konsistent. ○ Navigationsmenüs sind klar strukturiert und zugänglich. ○ Brotkrumen-Navigation ist vorhanden.	○ Formulare sind klar beschriftet und bieten genügend Anweisungen. ○ Fehlermeldungen sind klar und geben hilfreiche Anweisungen zur Behebung. ○ Interaktive Elemente sind groß genug und gut sichtbar.	○ Alle Videos haben Untertitel oder Transkripte. ○ Audioinhalte haben eine textliche Alternative. ○ Animationen und bewegte Inhalte können angehalten oder abgeschaltet werden.



Benötigen Sie Unterstützung bei der Umsetzung technischer Anforderungen, der Verbesserung der Benutzererfahrung und der barrierefreien Vermittlung von Inhalten?

Wir stehen Ihnen als zuverlässiger Partner zur Seite.

[Jetzt Beratungstermin vereinbaren](#) →

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

WIE KANN DIE BENUTZERERFAHRUNG (UX) FÜR ALLE VERBESSERT WERDEN?

Farben und Kontraste

- ☐ Der Kontrast zwischen Text und Hintergrund ist ausreichend.
- ☐ Farben werden nicht allein zur Übermittlung von Informationen verwendet.
- ☐ Farbenblinde Benutzer können die Seite problemlos nutzen.

Schrift und Lesbarkeit

- ☐ Schriftgrößen sind anpassbar und gut lesbar.
- ☐ Text ist linksbündig ausgerichtet und vermeidet Blocksatz.
- ☐ Zeilenabstände und Absätze sind angemessen.

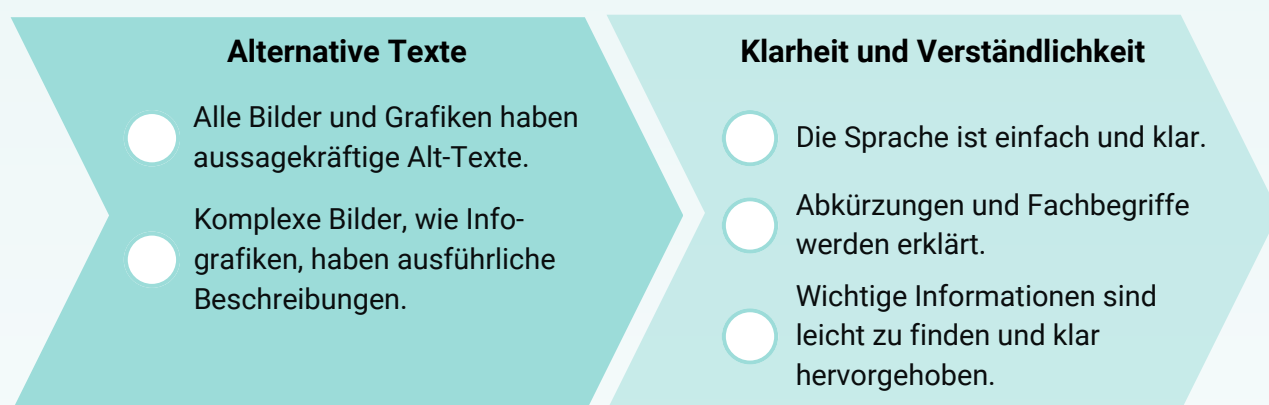
Farben und Kontraste

- ☐ Alle interaktiven Elemente sind auch mit der Tastatur bedienbar.
- ☐ Touch-Ziele sind groß genug für Benutzer mit motorischen Beeinträchtigungen.
- ☐ Es gibt keine Zeitbegrenzungen oder sie können bei Bedarf verlängert werden.

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

WIE KÖNNEN INHALTE UND INFORMATIONEN BARRIEREFREI VERMITTELT WERDEN?



ERFÜLLT DIE APP ODER WEBSITE DIE RECHTLICHEN UND REGULATORISCHEN ANFORDERUNGEN?

Konformität mit Standards	Datenschutz und Sicherheit	Barrierefreiheits-Erklärung
- Erfüllen alle Seiten die Anforderungen der WCAG 2.2 Level A und AA. - Sind alle relevanten gesetzlichen Anforderungen und Richtlinien beachtet.	Datenschutzrichtlinien sind klar und leicht verständlich dargestellt. Sicherheitsmaßnahmen sind implementiert und zugänglich beschrieben.	- Eine Erklärung zur Barrierefreiheit ist auf der Website verfügbar. - Es gibt Kontaktinformationen für Feedback und Unterstützung bei Barrierefreiheitsproblemen.

Die verschiedenen rechtlichen Anforderungen an die Barrierefreiheit können komplex und schwer verständlich sein. **Unsere Experten helfen Ihnen, diese Anforderungen zu verstehen und umzusetzen.**

[Jetzt Beratungstermin vereinbaren](#) →

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

IST DIE APP ODER WEBSITE FÜR MOBILE GERÄTE OPTIMIERT?

Responsive Design

- ☐ Die Website ist für verschiedene Bildschirmgrößen optimiert.
- ☐ Inhalte und Funktionen sind sowohl auf Desktop- als auch auf Mobilgeräten zugänglich.

Mobile-spezifische Funktionen

- ☐ Alle interaktiven Elemente sind für die Touch-Bedienung optimiert.
- ☐ Gestensteuerungen sind einfach und verständlich.

Touchscreen-Bedienung

- ☐ Der Zugriff auf mobile Apps erfolgt über zugängliche App-Stores.
- ☐ Mobile-spezifische Funktionen (z.B. GPS, Kamera) sind barrierefrei zugänglich.

Praxistipp: Wie kann die Barrierefreiheit langfristig sichergestellt werden?



Regelmäßige Updates:

- Barrierefreiheitsfunktionen werden regelmäßig überprüft und aktualisiert.
- Neue Inhalte und Funktionen werden auf Barrierefreiheit getestet, bevor sie veröffentlicht werden.

Feedback-Mechanismen:

- Es gibt einfache Möglichkeiten für Benutzer, Feedback zur Barrierefreiheit zu geben.
- Feedback wird regelmäßig ausgewertet und in die Verbesserungsprozesse integriert.

Langfristige Strategie:

- Eine langfristige Strategie zur Barrierefreiheit ist entwickelt und dokumentiert.
- Es gibt klare Ziele und Meilensteine zur Verbesserung der Barrierefreiheit.

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

ERFÜLLT DIE APP ODER WEBSITE DIE FUNKTIONALEN ANFORDERUNGEN ZUR BARRIEREFREIHEIT?

- ☐ **Textskalierung:** Kann der Text ohne Verlust von Inhalten oder Funktionen auf 200 % vergrößert werden?
- ☐ **Bildschirmlayout:** Passt sich das Layout dynamisch an, wenn die Textgröße oder das Fenster verändert wird?

SIND ZEITGESTEUERTE EREIGNISSE AUF DER APP ODER WEBSITE BARRIEREFREI?

Zeit- begrenzungen

- ☐ Gibt es Warnungen vor dem Ablauf von Zeitbegrenzungen?
- ☐ Können Benutzer Zeitbegrenzungen deaktivieren, anpassen oder verlängern?

Auto-Update- Inhalte

- ☐ Können automatisch aktualisierte Inhalte angehalten oder gestoppt werden, um Benutzern Zeit zu geben, diese zu lesen?

WIE IST DIE SICHTBARKEIT UND DER FOKUS AUF DER APP ODER WEBSITE GESTALTET?

- ☐ **Fokusreihenfolge:** Wird der Fokus in einer logischen Reihenfolge durch die Bedienelemente und interaktiven Elemente geführt?
- ☐ **Fokushervorhebung:** Ist der aktuelle Fokus auf der Seite visuell hervorgehoben?

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

BIETET DIE APP/ WEBSITE AUSREICHENDE EINGABEUNTERSTÜTZUNG?

Fehlereingaben



Werden Benutzern bei der Eingabe von Daten Fehler angezeigt und verständliche Anweisungen zur Korrektur gegeben?

Auto-Vervollständigung



Werden Eingabefelder unterstützt durch Auto-Vervollständigung oder Vorschläge, um die Eingabe zu erleichtern?

KANN DIE APP/ WEBSITE VOLLSTÄNDIG MIT DER TASTATUR BEDIENT WERDEN?



Tastaturfallen: Werden "Tastaturfallen", bei denen sich Benutzer mit der Tastatur nicht aus einem Bereich heraus navigieren können, vermieden?



Shortcut-Funktionen: Sind wichtige Funktionen über Tastaturkürzel zugänglich?

IST DAS LAYOUT DER APP/ WEBSITE FÜR ALLE BENUTZER ZUGÄNGLICH?

Flexible Layouts



Passen sich Layouts und Inhalte an verschiedene Bildschirmgrößen und Auflösungen an?

Kontraste und Farbgestaltung



Sind Kontraste zwischen Vordergrund- und Hintergrundfarben ausreichend hoch?

BARRIEREFREIHEITS-CHECKLISTE:

ERFÜLLT IHRE APP ODER WEBSITE DIE ANFORDERUNGEN?

SIND AUDIO- UND VIDEOINHALTE AUF MEINER APP/ WEBSITE ZUGÄNGLICH?

- ☐ **Audiowiedergabe:** Können Benutzer die Lautstärke von Audioinhalten unabhängig von der Systemlautstärke regeln?
- ☐ **Videosteuerung:** Haben Videos benutzerfreundliche Steuerungselemente zum Abspielen, Anhalten und Vorspulen?

BIETET DIE APP/ WEBSITE UNTERSTÜTZUNG FÜR ALTERNATIVE EINGABEMETHODEN?

- ☐ **Spracherkennung:** Unterstützt die Website oder App Spracherkennung für Benutzer, die Schwierigkeiten mit der manuellen Eingabe haben?
- ☐ **Gestensteuerung:** Können grundlegende Funktionen auch durch Gestensteuerung genutzt werden?

ERLAUBT DIE APP/ WEBSITE BENUTZERN, ANPASSUNGEN FÜR BESSERE ZUGÄNGLICHKEIT VORZUNEHMEN?

- ☐ **Benutzerpräferenzen:** Können Benutzer Einstellungen wie Schriftgröße, Kontraste und Farbschemata anpassen?
- ☐ **Anpassbare Oberflächen:** Gibt es Optionen, um komplexe Oberflächen zu vereinfachen, z.B. durch das Ausblenden nicht benötigter Elemente?

PRAXISTIPPS & TOOLING

WIE KANN DIE INTERNE KOMMUNIKATION ZUR BARRIEREFREIHEIT VERBESSERT WERDEN?

Kommunikationsstrategien

- Gibt es regelmäßige Meetings oder Updates zur Barrierefreiheit?
- Werden Fortschritte und Herausforderungen offen kommuniziert?

Feedback-Loops

- Werden interne Feedbackschleifen genutzt, um kontinuierlich Verbesserungen zu identifizieren?
- Gibt es Prozesse zur schnellen Behebung von Problemen, die gemeldet werden?

Zusammenarbeit

- Arbeiten alle relevanten Abteilungen (z.B. IT, Marketing) zusammen, um Barrierefreiheit sicherzustellen?
- Gibt es einen klaren Ansprechpartner oder ein Team, das für Barrierefreiheit verantwortlich ist?

WIE WIRD BARRIEREFREIHEIT IN DEN ENTWICKLUNGSPROZESS INTEGRIERT?

Anforderungen und Spezifikationen

- Sind Barrierefreiheitsanforderungen in die Projektspezifikationen integriert?
- Werden diese Anforderungen bei jeder neuen Funktion oder Änderung berücksichtigt?



PRAXISTIPPS & TOOLING

WIE WIRD BARRIEREFREIHEIT IN DEN ENTWICKLUNGSPROZESS INTEGRIERT?

Anforderungen und Spezifikationen

- Sind Barrierefreiheitsanforderungen in die Projektspezifikationen integriert?
- Werden diese Anforderungen bei jeder neuen Funktion oder Änderung berücksichtigt?

Entwicklungsmethoden

- Werden agile Methoden genutzt, um Barrierefreiheit stetig zu verbessern?
- Ist Barrierefreiheit ein fester Bestandteil der Code-Reviews?

Testverfahren

- Werden Barrierefreiheits-Tests in den stetigen Integrations- und Bereitstellungsprozess integriert?
- Werden automatisierte Testwerkzeuge verwendet, um Barrierefreiheitsprobleme frühzeitig zu erkennen?



Viele Kriterien erfordern eine manuelle Prüfung durch Experten, die mit den Kriterien vertraut sind. Auch Selbsttests erfordern fundiertes Wissen über Barrierefreiheit und Programmiertechniken.

Benötigen Sie Unterstützung?

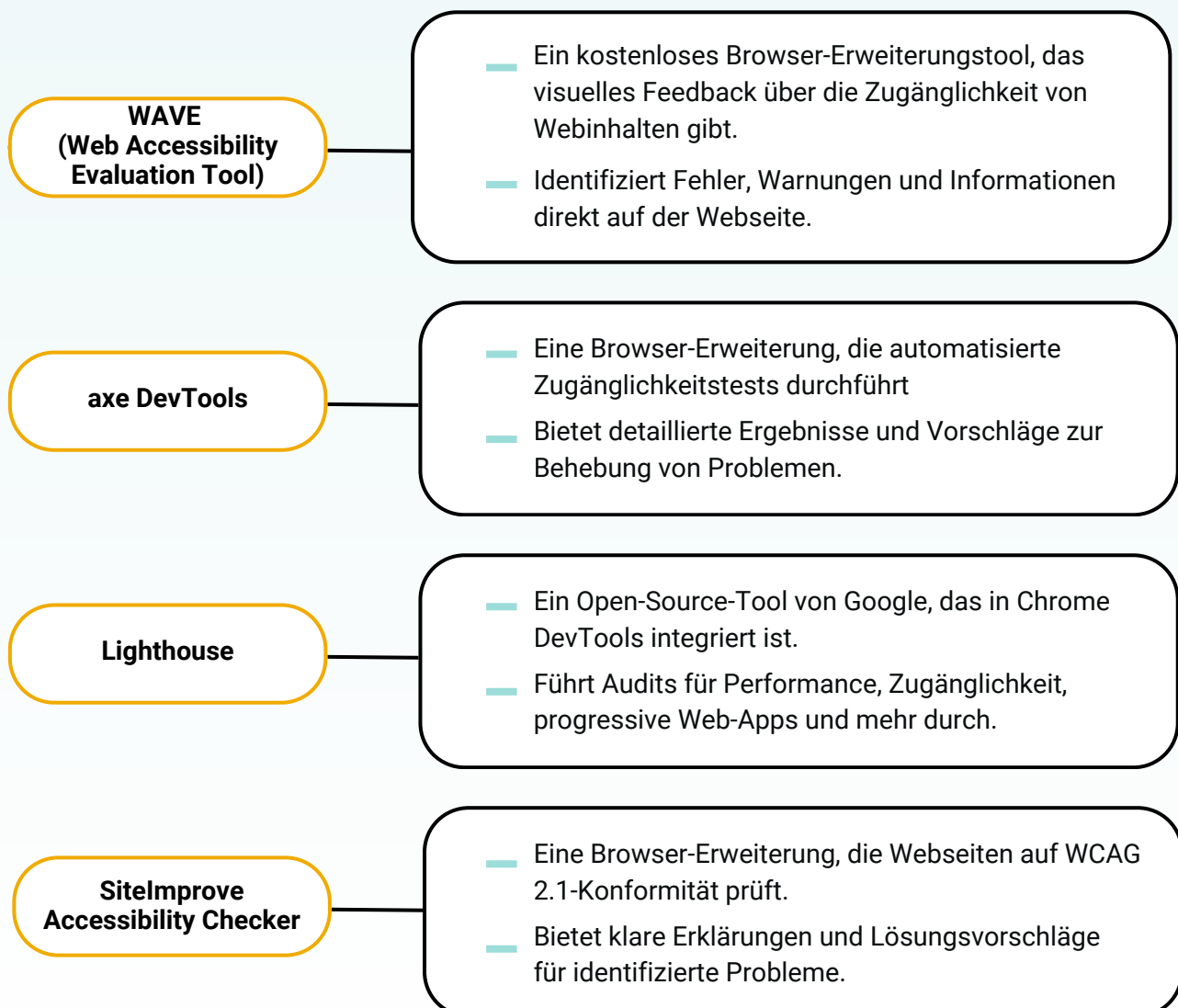
Unsere Spezialisten sind bestens ausgebildet. Kontaktieren Sie uns für eine professionelle Beratung oder die Umsetzung Ihrer barrierefreien Anwendungen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren 

PRAXISTIPPS & TOOLING

TOOLS ZUR EIGENSTÄNDIGEN ÜBERPRÜFUNG DER BARRIEREFREIHEIT

Um sicherzustellen, dass Ihre App oder Website die Anforderungen an die Barrierefreiheit erfüllt, ist es wichtig, regelmäßige Überprüfungen durchzuführen. Im Folgenden finden Sie einige nützliche Tools, die Sie bei der Überprüfung der Barrierefreiheit unterstützen können:



PRAXISTIPPS & TOOLING

SCREENREADER-TESTS

NVDA (NonVisual Desktop Access)

- Ein kostenloser Screenreader für Windows.
- Wichtig, um zu prüfen, wie Ihre Website von blinden Nutzern wahrgenommen wird.

VoiceOver (für macOS und iOS)

- Ein in Apple-Geräte integrierter Screenreader.
- Nützlich für die Überprüfung der Zugänglichkeit auf Apple-Plattformen.

FARBKONTRAST-CHECKER

WebAIM Color Contrast Checker

- Ein Online-Tool zur Überprüfung des Farbkontrasts zwischen Vorder- und Hintergrundfarben.
- Hilft sicherzustellen, dass Texte für Sehbehinderte lesbar sind.

Colour Contrast Analyser

- Eine Desktop-Anwendung für Windows und macOS.
- Ermöglicht die Überprüfung von Farbkontrasten in Anwendungen außerhalb des Browsers.

UMFASSENDE TEST-SUITES

AChecker

- Ein Online-Tool, das Webseiten auf Konformität mit versch. Zugänglichkeitsrichtlinien prüft.
- Bietet detaillierte Berichte und Verbesserungsvorschläge.

WCAG-EM Report Tool

- Ein Tool zur Erstellung von Berichten basierend auf der WCAG-EM Methodik.
- Hilft bei der strukturierten Evaluierung der Barrierefreiheit einer gesamten Website.

PRAXISTIPPS & TOOLING

MOBILE ACCESSIBILITY

Accessibility Scanner (für Android)

- Eine App von Google zur Überprüfung der Zugänglichkeit von Android-Anwendungen.
- Gibt Verbesserungsvorschläge der Barrierefreiheit direkt auf dem Gerät.

Xcode Accessibility Inspector (für iOS)

- Ein in Xcode integriertes Tool zur Überprüfung der Zugänglichkeit von iOS-Apps.
- Ermöglicht detaillierte Inspektionen und Simulationen von Zugänglichkeitsfunktionen.

Mit Hilfe dieser Tools können Entwickler und Designer sicherstellen, dass ihre digitalen Produkte die Anforderungen an Barrierefreiheit erfüllen und für alle Nutzer zugänglich sind. Es ist jedoch wichtig, darauf hinzuweisen, dass automatisierte Tools allein nicht ausreichen – manuelle Tests und Nutzerfeedback sind für eine umfassende Bewertung der Barrierefreiheit ebenfalls entscheidend.

Sie möchten Zeit und Ressourcen sparen?

Nutzen Sie unsere zentrale und umfassende Prüfung. Unsere Experten übernehmen die manuelle Prüfung vieler Kriterien und wissen genau, worauf es ankommt. Kontaktieren Sie uns jetzt für eine professionelle Beratung.

[Jetzt Beratungstermin vereinbaren](#) 



UNSER ANGEBOT IM RAHMEN EINER ZUSAMMENARBEIT

1 Umfassende Beratung zu Anforderungen und Richtlinien

Unsere Experten beraten Sie umfassend zu den gesetzlichen Anforderungen und Richtlinien für digitale Barrierefreiheit. Wir erläutern Ihnen die Details des Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes (BFSG) und wie Sie die Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.2 auf den Konformitätsstufen A und AA erfüllen können. Dabei gehen wir auf die spezifischen Anforderungen ein, die für Ihr Unternehmen und Ihre digitalen Produkte relevant sind.

2 Detaillierte Analyse der Barrierefreiheit Ihrer Website oder App

Unser Beratungsangebot umfasst eine detaillierte Analyse Ihrer bestehenden Website oder App. Wir überprüfen bis zu 86 Zugänglichkeitskriterien pro Ansicht, um sicherzustellen, dass alle Elemente den Anforderungen entsprechen. Die Analyse beinhaltet eine vollständige Dokumentation der Ergebnisse sowie gezielte Empfehlungen zur Verbesserung der Barrierefreiheit. Mit dieser Analyse helfen wir Ihnen, die Konformität mit dem BFG sicherzustellen und mögliche Schwachstellen zu identifizieren und zu beheben.

3 Redesign oder Anpassung Ihrer Website oder Anwendung

Wir unterstützen Sie aktiv bei der Neugestaltung oder Anpassung Ihrer digitalen Produkte, um die digitale Barrierefreiheit zu gewährleisten. Unsere erfahrenen Designer und Entwickler arbeiten eng mit Ihnen zusammen, um Ihre Website oder Anwendung so zu gestalten, dass sie den Anforderungen des BGG entspricht. Dies umfasst sowohl technische Anpassungen als auch Designänderungen, um sicherzustellen, dass alle Nutzer, einschließlich Menschen mit Behinderungen, uneingeschränkten Zugang zu Ihren Inhalten haben.

Kontaktieren Sie uns jetzt für eine umfassende Beratung und maßgeschneiderte Lösungen zur Barrierefreiheit Ihrer digitalen Produkte.

Lassen Sie uns gemeinsam sicherstellen, dass Ihre Website oder App den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und für alle Nutzer zugänglich ist.

[Jetzt Beratungstermin vereinbaren](#) 